

Schritte des Pflegeprozesses durch „Curitana Coaching“:

- Erklärung „Curitana Coaching“ – was ist das?
- Erarbeitung langfristiges Ziel – wo genau soll es hingehen, was möchte unser Kunde erreichen?
- Kurzfristige Ziele und Trainingsplan – wie kommt unser Kunde mit unserem Coaching dahin, welche Schritte braucht es dazu?
- Durchführung der Übungen und Motivation – Umsetzung, Training und Beobachtung der beschlossenen Schritte.
- Evaluation – Bewertung des „Curitana Coaching“ Prozesses.

Verlauf und Ziel unseres Pflegemodells „Curitana Coaching“:

Unsere Curitana Coaches erstellen mit ihren Kunden zusammen einen Übungsplan, durch den die Selbständigkeit der Kunden gefördert und somit erhöht wird. Dieses können z. B. Bewegungsübungen sein, die die Kraft in den Beinen stärken. Nach einer gewissen Zeit führen die Kunden die erlernten Übungen aus dem Plan selbständig aus. Der Coach überprüft dann, inwieweit die Ziele erreicht worden sind. In dem ganzen Prozess motivieren die Coaches kontinuierlich ihre Kunden, dadurch werden sie engmaschig unterstützt und erreichen wesentlich bessere Erfolge.

Curitana

Häusliche Gesundheitspflege &
Beratung GmbH

Stückenstraße 60

22081 Hamburg

Telefon 040 555 658 0

Telefax 040 555 658 226

E-Mail info@curitana.de

www.curitana.de

Wir beraten Sie gern

Sie haben Fragen und suchen Antworten?
Wir beraten Sie gern, unverbindlich und
kostenfrei.

Unsere Bürozeiten:

Montag bis Freitag, 08:00 bis 16:00 Uhr



**Aktiv und
selbstbestimmt
im Alter leben!**

„In jedem älter werdenden Menschen schlummert noch dieser junge Mensch, der er einmal war, und der sich wundert, was passiert ist.“

Mit unserem neuen Pflegemodell „Curitana Coaching“ möchten wir diesen jungen Menschen wieder hervorlocken und hervorholen.

ARNE NIELSEN
GESCHÄFTSFÜHRER CURITANA

Unser Pflegeverständnis beruht auf folgender Überzeugung: Jeder Mensch, egal welchen Alters, kann sich entwickeln und – in einem bestimmten Maße – seine Selbständigkeit und Selbstbestimmung wiedererlangen.

Unser Augenmerk liegt somit auf der körperlichen Aktivierung unserer Kunden. Bei uns geht es folglich nicht um die Kompensation von Defiziten. Wir gehen davon aus, dass ein Großteil der Selbstständigkeit wieder aktiviert werden kann.

Die Erfolgsgeschichte unseres Kunden Willy K.

Als wir Herrn Willy K. in die Versorgung genommen haben (damals war er 92 Jahre alt), war er kaum – und wenn nur unter großer Anstrengung – mobil. Er konnte sich aufgrund seiner Gangstörung nur in der Wohnung bewegen und hielt sich aus diesem Grund fast ausschließlich in seinem Wohnzimmer auf. Sein großer Wunsch hingegen war es, die Wohnung verlassen zu können und draußen spazieren zu gehen. Problematisch war zusätzlich, dass sich seine Wohnung im zweiten Stock eines Mehrfamilienhauses befand. Ohne Fahrstuhl.

Zusammen mit seinem Curitana Coach begann Herr K. ein Treppentraining: Zunächst schaffte Willy K. ein halbes Stockwerk, dann kam noch ein halbes dazu, bis er es letztendlich wieder bis ganz nach unten schaffte. Dort konnte er sich seine Wünsche erfüllen und sowohl spazieren gehen als sich auch im gegenüberliegenden Park auf die Parkbank setzen und die Sonne genießen.